

**Verbandsversammlung (VV/03/2017) des SENIO-Verbandes
am 29. August 2017 in Groß-Umstadt**

TOP 2 Bericht des Vorstandes

Wie am 24.07.2017 berichtet kam es am 21.06.2017 zu einem Bauschaden durch das Abknicken eines Balkons beim Seniorenzentrum Groß-Bieberau. Der Schaden wurde bei der Haftpflichtversicherung des Tragwerksplaners zur Regulierung angemeldet. Der Balkon wurde zwischenzeitlich demontiert und muss durch eine neue Balkonkonstruktion ersetzt werden. Das Abknicken des Balkons resultierte u. a. durch einen programmtechnischen Fehler in den statischen Nachweisen des Tragwerksplaners.

Vor dem Hintergrund des Schadens wurde eine Prüfung der gesamten Statik in Auftrag gegeben und in enger Abstimmung mit dem Prüfstatiker sowie dem externen Gutachter durchgeführt. Diese Überprüfung ergab weitere Fehler und Schwachstellen in der statischen Planung, die ebenfalls umgehend - in enger Abstimmung mit dem Prüfstatiker - durch entsprechende (zunächst provisorische) Ertüchtigungsmaßnahmen gesichert wurden. Bei allen Fehlern im Bereich Statik handelt es sich nach derzeitigen Erkenntnissen um Planungsfehler bei der Dimensionierung und Anordnung von Isokorb-Elementen für die thermische Trennung von Außenbauteilen. Bei der erfolgten Überprüfung der komplexen Schal- und Bewehrungspläne sind diese Planungsfehler auch durch die Prüfstatik zunächst nicht erkannt worden. Bei der nunmehr erfolgten Überprüfung der Statik sowie der Entwicklung des erforderlichen Sanierungskonzeptes erfolgte eine sehr zeitnahe und umfassende Abstimmung mit Unterstützung durch die Prüfstatik. Die ersten Ertüchtigungsmaßnahmen konnten in den letzten Wochen bereits umgesetzt werden, so dass ein Teil der provisorischen Stützen bereits wieder zurückgebaut wurde.

Im Rahmen eines Ortstermins mit dem zuständigen Brandschutzsachverständigen am 25.07.2017 wurden Maßnahmen festgelegt, deren Umsetzung aus Sicht des Brandschutzsachverständigen dazu führen würden, dass gegen eine Teilinbetriebnahme des Gebäudes keine Bedenken bestehen. Der überwiegende Teil dieser Maßnahmen konnte bereits umgesetzt werden, der verbleibende Teil soll – vor allem vor dem Hintergrund der erfolgten Wiederaufnahme der Arbeiten durch die Trockenbaufirma – kurzfristig umgesetzt werden.

Die Vergabe für die Dachfläche 1. OG (Eingangsbereich Wohnungen und Tagespflege) ist – wie bereits berichtet - Anfang Juni 2017 erfolgt. Die Arbeiten wurden zwar begonnen, gehen aber schleppend voran und die beauftragte Firma musste bereits mehrfach gerügt und in Verzug gesetzt werden.

Für die vier Mietparteien, die bereits in das Gebäude eingezogen waren, wurden – wie ebenfalls bereits berichtet – anderweitige Zwischenunterkünfte gefunden.

Die weiteren anstehenden Bezüge wurden bis zum Vorliegen der Freigabe der Nutzung durch die Bauaufsicht verschoben.

Eventuelle Regressansprüche aus der verspäteten Fertigstellung sowie den Einschränkungen bei der Vermietung werden durch eine unabhängige Rechtsanwaltskanzlei geprüft.

Zur fachlichen Unterstützung der zeitnahen Fertigstellung des Seniorenzentrums Groß-Bieberau erfolgt seit Anfang August eine entsprechende Beratung und Unterstützung durch das Da-Di-Werk des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

Nach einer ersten Einschätzung des Da-Di-Werkes vom 14.08.2017 weist das Bauvorhaben einen der Bauzeit entsprechenden Baufortschritt auf, die Qualität der Ausführung könne grundsätzlich als gut bewertet werden.

Für die geplante Mieterbetreuung wurde zunächst ein entsprechender Dienstleistungsvertrag mit der Gersprenz abgeschlossen, so dass auch in diesem Bereich eine fachkompetente Unterstützung gewährleistet ist.

In Fischbachtal wurden zwischenzeitlich zehn Wohnungen vermietet und bezogen, zwei weitere Bezüge sollen Anfang Oktober erfolgen. Das Objekt ist bis auf die Außenanlagen und Restarbeiten aus dem Gewerk „Dachdecker- und Abdichtungsarbeiten“ fertiggestellt. Der ursprünglich beauftragten Dachdeckerfirma musste aufgrund von Mängeln bei der Vertragserfüllung gekündigt werden. Es wurde hier eine Ersatzvornahme beauftragt, die Fertigstellung der Balkone soll in den nächsten Wochen erfolgen.

Im Bereich des Bestandsimmobilien (Reinheim, Groß-Zimmern, Münster und Groß-Umstadt) stehen im Laufe dieses Jahres unverändert noch einige Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen an. Diese können nunmehr – nach der Genehmigung des Haushaltes 2017 - in Angriff genommen werden.

Wie bereits mitgeteilt erfolgte mit Schreiben des Regierungspräsidiums Darmstadt vom 05.07.2017, zugegangen am 31.07.2017, die Genehmigung des Haushaltes 2017. Die amtliche Bekanntmachung ist am 05.08.2017 erfolgt, der Haushalt 2017 lag in der Zeit vom 07.08. bis 16.08.2017 zur Einsichtnahme aus. Die entsprechende Genehmigung wurde den Mitgliedern der Verbandsversammlung am 04.08.2017 übersandt.

In der Vorstandssitzung am 25.08.2017 wurde die Aufstellung des geänderten Jahresabschlusses zum 31.12.2013 sowie die Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 beschlossen. Die Aufstellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 soll planmäßig Ende Oktober 2017 erfolgen.

Im Mai 2017 fand bei der SENIO-Altenpflegeschule das erste Überwachungsaudit (Trägerüberwachung) nach AZAV statt. Das Audit ergab mit zwei sogenannten C-Abweichungen einen verordnungs- und handbuchkonformen Umsetzungsstatus der AZAV und wurde von der zuständigen Prüferin sehr positiv bewertet.

In der SENIO-Altenpflegeschule werden auch in diesem Herbst wieder zwei neue Kurse starten (ein dreijähriger Fachkraftkurs und ein einjähriger Helferkurs), so dass unverändert vier Klassen in der Ausbildung sind.

Für den im September neu beginnenden Altenpflegehelferkurs liegen derzeit 21 verbindliche Anmeldungen vor. Der Fachkraftkurs startet derzeit mit zwölf Auszubildenden. Darüber konnte der bereits seit einem Jahr laufende Fachkraftkurs 35 noch mit zwei sogenannten Verkürzern verstärkt werden.

Die aktuelle Diskussion und Berichterstattung in der Presse führt auch in diesem Bereich zu Verunsicherungen Fragen, insbesondere bei künftigen SchülerInnen, zur Sicherheit der Durchführung ihrer Ausbildung.

Vor dem Hintergrund der diesbezüglich immer wieder falschen oder irreführenden Darstellung in der Presse und einzelner Gremienvertreter hinsichtlich der Aufgaben der Keil Steuerberatungsgesellschaft mbH sei in dieser Stelle klargestellt:

Die Keil Steuerberatungsgesellschaft mbH ist beauftragt mit der Finanzbuchhaltung, der Erstellung der Jahresabschlüsse, der Erstellung von Steuererklärungen sowie der Wirtschaftsberatung wie z.B. Vorbereitung der Haushaltsplanung, Erstellung von kaufmännischen Quartalsberichten, Statistik-Meldungen etc.

Aufgrund einer bestehenden Vakanz in diesem Bereich erfolgte auch eine kommissarische Unterstützung im Verwaltungsbereich des SENIO-Verbandes. Dies führte zu keinem Zeitpunkt zu einer Übernahme der Geschäftsführung/ Geschäftsleitung.

Mit Wirkung zum 01.09.2017 wird Herr Alois Macht sein Amt als Verbandsvorsitzender aus zeitlichen Gründen niedergelegen. Die Mitglieder des Vorstandes danken Herrn Macht ausdrücklich für seine Unterstützung.

Reinheim, 29.08.2017

Senio-Verband,
Der Vorstand